

Lebenslauf



Biografie

Marco Spitzar ist 1964 in Norddeutschland geboren und in den 70ziger Jahren mit seinen Eltern nach Bludenz in Vorarlberg gezogen. Die Textilindustrie, im Besonderen Getzner Textil war der Grund dafür, dass sein Vater den Lebensmittelpunkt nach Vorarlberg verlegte. Marco Spitzar besuchte die Kunstgewerbeschule in Graz und danach die Akademie der Bildenden Künste in Wien in der Meisterklasse für Bildhauerei bei Bruno Gironcoli.

1964 geboren in Georgsmarienhütte, Osnabrück, Deutschland
1977 Umzug nach Bludenz Vorarlberg
1980 – 1986 HTBL Ortweinplatz, Kunstgewerbeschule in Graz
1987 – 1992 Studium der Bildhauerei bei Bruno Gironcoli, Akademie der bildenden Künste in Wien
1992 – 1994 Art und Creative Director bei Konzett Werbung, Bregenz und Wien
1995 Gründung von Spitzar Complete Classical Design
1996 – 1998 längere Aufenthalte in Westafrika, Senegal
1999 – 2014 Agentur Spitzar
2015 bis heute studio spitzar

Ausstellungsliste

Ausstellungen nach dem Jugendkunstpreis:

Orpheum, Graz | Rathaus, Graz | Galerie am Lendplatz, Graz – Wanderausstellung in den österreichischen Landeshauptstädten

Ausstellungen während dem Studium:

Museum des 21. Jahrhunderts, Wien | Böhlerhaus, Wien | Sie betreten die Akademie, Wien | Personale Theseustempel, Wien | Videoinstallationen in der Akademie der bildenden Künste und Technische Universität, Wien

2007 Villa allerArt Bludenz, Kunst die halbe Miete
2013 Galerie.Z Hard, Braunes Buch: Eine Frage der Größe, Personale
2013 Art Bodensee Dornbirn, Galerie.Z Hard, Graues Buch
2013 ArtDesign Feldkirch, Deckmantelmänner
2014 Kunst Vorarlberg, Villa Claudia Feldkirch, Personale
2017 Galerie ArtDepot Innsbruck, Personale
2017/18 Rohnerhaus Lauterach, Face to Face – Spitzar meets Kalb
2018 Landestheater Bregenz
2018 Galerie.Z Hard, Haushaltsware Braun
2019 Galerie ArtDepot Innsbruck, Uhuismus, Personale
2019 Bludenz Kultur, Lorünser Villa Bludenz, Unablässiges Fragen zur Dichte
2019 Sparkasse Bregenz, Moneymaker
2019 Sagmeister DER MANN, Bregenz, Wir kommen verklebt auf die Welt